

August Wilhelm von Schlegel an Friedrich Gottlieb Welcker Bonn, [1820er Jahre]

Empfangsort	Bonn
Anmerkung	Datum sowie Absende- und Empfangsort erschlossen. – Datierung: In den 1820er Jahren, in denen sich August Wilhelm Schlegel mit den Plänen zu einer Sanskrit-Grammatik beschäftigte.
Handschriften-Datengeber	Bonn, Universitäts- und Landesbibliothek
Signatur	S 686
Blatt-/Seitenzahl	1 e. Br. (1 Bl.=2 S.)
Editionsstatus	Neu transkribiert und ausgezeichnet; zweimal kollationiert
Editorische Bearbeitung	Bamberg, Claudia · Varwig, Olivia
Zitierempfehlung	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-07-20]; https://august-wilhelm-schlegel.de/version-07-20/briefid/1174 .

[1] Sie werden mich nun schon nicht wieder los. Ich sende Ihnen hier zwey kurze Capitel, die ich schon vor geraumer Zeit für meine Synopsis linguarum ausgearbeitet habe. Das erste, Cap. III. besagt ungefähr dasselbe wie das erste Capitel meiner Grammatik, in Cap. IV finden Sie vielleicht einiges, das Sie interessiren kann. Über das Buchstabensystem und die Aussprache der Alten müssen wir einmal eine ausführliche Erörterung haben. Dieß ist die Seite, von der ich, gegen manche Äußerung in Ihren Vorlesungen, aus denen ich sonst so viel lerne, am ersten Einwürfe zu machen hätte.

Ganz der Ihrige

Schl.

Sonnt. Vormitt.

[2] [leer]

Werke

Schlegel, August Wilhelm von: Etymologicum novum sive Synopsis linguarum (Werkplan)

Schlegel, August Wilhelm von: Grammatica sanscrita (Werkplan)

Welcker, Friedrich Gottlieb: (Vorlesungen)

Bemerkungen

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors